

# BUSINESS CONNECT

Das Magazin für den Business Club Aachen Maastricht e.V. Ausgabe 15 | Oktober 2022



DIE SONDERAUSGABE ZUM **UNTERNEHMERPREIS 2022**  
CAMILLE OOSTWEGEL

# MEHR BUSINESS MIT



*IHR VORSRUPUNG  
DURCH LINKEDIN*

Wie Sie auf der  
größten Business-Plattform  
erfolgreich starten können.

# LINKEDIN.



**Z**ebradoo  
BUSINESS PARTNER

LINKEDIN MARKETING  
BERATUNG  
TRAINING  
AGENTUR

**INFOS KOSTENLOS  
ANFORDERN!**

[www.zebradoo.de](http://www.zebradoo.de)  
[info@zebradoo.de](mailto:info@zebradoo.de)

## Vorwort des Vorsitzenden des Business Club Aachen Maastricht **PROF. DR. ULRICH DALDRUP**



Nach mehreren Anläufen, einen niederländischen Unternehmer zu finden, der die Kriterien für die Verleihung unseres Unternehmerpreises erfüllt, sind wir in diesem Jahr erstmals erfolgreich. Wir brauchten nur bis Maastricht zu reisen, um den Unternehmer und Hotelier Camille Oostwegel sen zu finden.

Camille Oostwegel ist ein begnadeter Gestalter und Visionär. Er steht stellvertretend für Menschen, die Lösungen erkennen, Probleme aus dem Weg räumen und scheinbar Unmögliches möglich machen. Wie viel Mut gehört dazu, aus einem verfallenen mittelalterlichen Klostergebäude ein Hotel von Weltgeltung zu machen. Camille Oostwegel ist so ein Visionär, Gestalter und Business-Mann. Er vereinigt diese Tugenden in einer Person. So hat er fünf, durchweg mittelalterliche Gebäude in der Provinz Limburg, nicht nur vor dem Verfall gerettet, sondern aus ihnen Top Hotels mit Spitzengastronomie geschaffen.

Camille Oostwegel, in Valkenburg geboren, ist tief in unserer Region verwurzelt.

Wie alle seine 14 Vorgänger, die unsere Auszeichnung erhalten haben, ist Camille Oostwegel ein makelloser Unternehmer und damit ein Vorbild. Ich darf daran erinnern, dass unser Preis auch als Ziel hat, die gerade in Deutschland immer noch ausgeprägten negativen Vorurteilen die gegen Unternehmer bestehen, insbesondere wenn diese auch noch erfolgreich sind, Lügen zu strafen und zu korrigieren. Unternehmer gelten hier gerne als Steuerhinterzieher, Umweltfrevler, skrupellose Geldmacher und Menschen die frei von jeglicher Empathie sind. In deutschen Fernsehproduktionen zum Thema „Krimi“ dienen Unternehmer überproportional oft als Verbrecher und Mörder. Hier muss unbedingt etwas zurechtgerückt werden.

Das gelingt uns auch dieses Jahr mit unserem ersten niederländischen Preisträger. Camille Oostwegel ist bei unseren nördlichen Nachbarn sehr bekannt und sehr angesehen. Wir werden sicherlich auch deswegen zur Preisverleihung eine sehr große Anzahl niederländischer Gäste im Krönungssaal begrüßen dürfen.

Wir sind stolz darauf, dass Camille Oostwegel unseren Preis annimmt, und gratulieren ihm zu dieser Auszeichnung, mit der er sich in eine Reihe berühmter Unternehmer einreihet.

Ulrich Daldrup

---

IMPRESSUM BUSINESS CONNECT  
Ausgabe 15 | Oktober 2022  
V.i.S.d.P.: Alexander Samsz  
Titelbild: Oostwegel  
Auflage 500 Exemplare

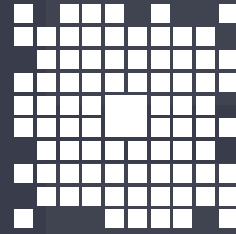
Eine nonplusultra Verlag Produktion  
nonplusultra AGENTUR | VERLAG | EVENT  
Passstraße 78 | 52070 Aachen  
Telefon 0241 91995889  
as@nonplusultra.org  
www.nonplusultra.org

In Zusammenarbeit mit dem Business Club Aachen Maastricht e.V.  
Redaktion: Prof. Dr. Ulrich Daldrup, Dr. Walter Maassen,  
Alexander Samsz

Fotos: Alle Oostwegel Bilder dank der freundlichen Genehmigung von Camille Oostwegel, weitere Bilder von Harry Reimer, Stadt Aachen, RWTH Aachen, Viessmann, W. Maassen, Holger Schupp, Alexander Samsz, Ulrich Daldrup,

# Business Club

AACHEN MAASTRICHT



## Der Treffpunkt der Unternehmer im Grenzland

Werden Sie Mitglied. Das Aufnahmeformular erhalten Sie auf Wunsch zugesendet, oder als Download auf unserer Website.

[www.businessclub-aachen.de](http://www.businessclub-aachen.de)

Partnerclub:  
Wirtschaftsclub Düsseldorf GmbH  
Wirtschaftsclub Köln





## Vorwort der Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen, **SIBYLLE KEUPEN**

Camille Oostwegel ist nicht nur ein herausragender Unternehmer in Südl limburg, sondern auch ein großzügiger Mäzen für das kulturelle Leben dort. Sein Name ist eng verbunden mit etlichen kulturellen Einrichtungen, wie zum Beispiel dem „Museum aan het Vrijthof“ sowie der Restaurierung zahlreicher historischer Monumente und nationaler Denkmäler.

Ebenfalls initiierte er verschiedenste Kunstausstellungen, half aber auch unterstützend bei völlig anderen Themenbereichen mit, wie zum Beispiel die unterirdischen Mergelsteinbrüche und Schutzkapellen in Südl limburg wieder aufzubauen.

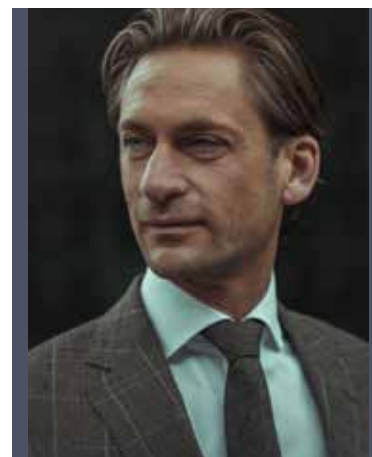
So könnte man noch vieles mehr aufzählen – unter dem Strich ist ‚Meneer Oostwegel‘ ein Mensch, der sich auf vielfältige Art und Weise für die Kultur und die Menschen engagiert.

Ich freue mich, dass der Business Club Aachen Maastricht Herrn Camille Oostwegel mit dem diesjährigen Unternehmerpreis auszeichnet und schließe mich stellvertretend für unsere Stadt Aachen den Glückwünschen für die Würdigung seines Wirkens an.

*Sibylle Keupen*  
*Oberbürgermeisterin*

---

## Grußwort des Laudators **PROF. DR. MATHIEU SEGERS**



Camille Oostwegel is not only a very successful business man and an excellent hotelier, he also is a man of the arts and a guardian angel of the rich heritage of the euregion.

*Prof. Dr. Mathieu Segers*  
*Universität Maastricht*



## Vorwort des Vorsitzenden des Kuratoriums des Business Club Aachen Maastricht, **DR. WALTER MAASSEN**

Das Kuratorium des Businessclubs Aachen-Maastricht heißt den Preisträger des Jahres 2022, Herrn Camille Oostwegel herzlich willkommen und beglückwünscht ihn zu der heutigen Auszeichnung. Camille Oostwegel ist der erste niederländische Preisträger, was dem aus dem Namen des Clubs folgenden Anspruch gerecht wird. In seiner Auszeichnung liegt eine Besonderheit: Fordert § 1 Absatz 3 des Statuts zur Verleihung des Unternehmerpreises neben dem erfolgreichen Unternehmertum den Einsatz für hehre Ziele – so kulturelle Leistungen –, muß bei dem diesjährigen Preisträger das „neben“ weggelassen werden. Camille Oostwegel hat sein erfolgreiches Unternehmertum mit großen kulturellen Leistungen verknüpft.

Er wurde an der katolische Hoogere Hotelschool von 1969 bis 1972 ausgebildet und begann seine Karriere bei der französischen Hotelkette Novotel, für die er den Aufbau der ersten Hotels außerhalb Frankreichs betrieb.

Ab 1980 befaßte er sich damit, heruntergekommene historische Bauernhöfe, Klöster und Schlösser in Limburg grundlegend zu sanieren und machte aus ihnen Luxushotels und -restaurants.

Es begann mit der Burg Erenstein im Amsteltal nahe Heerlen, einer 1340 gegründeten Wachburg, später ein Herrenhaus, im 18. Jahrhundert umgestaltet von dem bekannten Aachener Architekten Johann-Josef Couven. Nach umfangreichen Baumaßnahmen eröffnete Camille Oostwegel mit 4 Mitarbeitern ein Restaurant.

Dann folgte das Chateau Mercenne, ein Barockschloß an der niederländisch-belgischen Grenze, Terrassen mit einzigartigen historischen Barockgärten. In den angeschlossenen Mergelgrotten verewigten sich am 27.02.1992 die Staatslenker der Vertragsstaaten des Maastrichter Vertrags. 1986 übernahm Camille Oostwegel den Winseler Hof, ein aus Ziegeln erbautes Bauernhaus aus dem 16. Jahrhundert.

1997 erwarb er das Chateau St. Gerlach in Valkenburg, eine Klostergründung aus dem Jahre 1202 zur Erinnerung an den Eremiten St. Gerlach. Im Rahmen der Glaubenskriege wurde die Klosteranlage 1574 verwüstet, gelangte nach spanischer Herrschaft 1786 unter niederländischen Souveränität. Die letzten Nonnen verließen das Kloster im gleichen Jahr. Es ging in Privatbesitz über und verfiel im Laufe der Zeit. Nachdem er sich ab 1986 bemüht hatte, konnte Camille Oostwegel die Anlage von 1995 bis 1997 grundlegend sanieren. 2013 wurde ein monumentaler Schlosshof erworben. 2008 war der amerikanische Präsident George W. Bush zu Gast.

Schließlich übernahm Camille Oostwegel in Maastricht das 1440 gegründete Kreuzherrenkloster. Die Kreuzherren waren 1797 vertrieben worden. Das Kloster wurde zwischenzeitlich als Munitiondepot und ab dem Ende des 19. Jahrhunderts bis 1979 als landwirtschaftliche Versuchsstation genutzt. Bis zur Initiative von Camille Oostwegel im Jahre 2000 verfiel die Anlage. Den gotischen Bau gestaltete Camille Oostwegel zum einem modernen Design-Hotel um, das seit 2005 betrieben wird.

Zusammenfassend ist zu sagen: Der Preisträger hat die Erneuerung und Gestaltung historischer Schätze mit wirtschaftlichem Erfolg verknüpft. Immobile Juwelen Limburgs nicht nur zu erhalten, vielmehr neu erglänzen zu lassen, ist gelebter Denkmalschutz.

Damit korrespondiert, daß Camille Oostwegel seit 1988 Vorstand der Stiftung Monumental Heritage Limburg ist; er engagiert sich in der Pflege von Nationaldenkmälern, so der Sanierung des Museums am Vrijthof; seit 2016 ist er Aufsichtsrat des Niederländischen Bergbaumuseums, unterstützt Künstler und organisiert Kunstausstellungen. Last not least ist er Ritter des Ordens von Oranien-Nassau. Der Business Club Aachen-Maastricht ist glücklich, für diese Leistungen Camille Oostwegel auszeichnen zu können. Herzlichen Glückwunsch!

*Dr. Walter Maassen*



BUSINESS CLUB AACHEN MAASTRICHT  
**UNTERNEHMERPREIS 2020/21**  
**PROF. DR. MARTIN VIESSMANN**  
 (IM KRÖNUNGSSAAL)







Prof. Dr. Martin Viessmann und Annette Viessmann



Sibylle Keupen



Prof. Dr. Martin Viessmann & Helmut Falter



Dr. Walter Maassen







Prof. Dr. Ulrich Daldrup, Dr. Erich Heck, Doris Robben, Prof. Dr. Martin Viessmann, Annette Viessmann & Dr. Reinhard Zinkmann





# DER UNTERNEHMERPREIS DES BUSINESS CLUB AACHEN MAASTRICHT

Den vom Business Club Aachen Maastricht gestifteten Unternehmerpreis zeichnet erfolgreiches und hervorragendes unternehmerisches Handeln aus.

Der Business Club Aachen Maastricht beabsichtigt, jedes Jahr einen Unternehmer mit diesem Preis für seine besonderen Leistungen zu ehren.

Dieser Preis unterliegt hohen Anforderungen an den jeweiligen Empfänger.

Den Unternehmerpreis können nur Personen erhalten, die als Unternehmer sehr erfolgreich waren oder sind und die sich, neben ihrem Unternehmertum, in nachhaltiger Weise für soziale, sportliche, kulturelle, humanitäre oder sonstige edle Ziele, wie auch für die Förderung der Wissenschaften, eingesetzt haben.

Diese Ehrung ist mit einem Geldpreis in Höhe von 5.000 Euro dotiert.

Ein unabhängiges Kuratorium übernimmt die Aufgabe, jedes Jahr eine/n Unternehmer/-in vorzuschlagen, der/die den gestellten Anforderungen gerecht wird.

## Bisherige Preisträger:

2007: Gregor Johnen  
 2008: Helmut Falter  
 2009: Prof. Dr. Reinhold Würth  
 2010: Heinrich von Nathusius  
 2011: Prof. Heinz-Horst Deichmann  
 2012: Christiane Underberg  
 2013: Klaus Peters  
 2014: Friedrich von Metzler  
 2015: Alexander Otto  
 2016: Dr. Nicola Leibinger-Kammüller  
 2017: Dr. Reinhard Zinkann  
 2018: Prof. Dr. Claus Hipp  
  
 2019: Dr. Arend Oetker  
 2020/2021: Dr. Martin Viessmann

## Laudator:

Prof. Dr. Ulrich Daldrup  
 Dr. Walter Maassen  
 Prof. Dr. Roman Herzog, Bundespräsident 1994 -1999  
 Prof. Dr. Wolfgang Böhmer, Ministerpräsident 2002 – 2011  
 Eva Luise Köhler, Gattin des Bundespräsidenten Horst Köhler  
 Dr. Helmut Linssen, Finanzminister NRW 2005 - 2010  
 Marcel Philipp, Oberbürgermeister der Stadt Aachen, seit 2009  
 Dr. Nicola Leibinger-Kammüller, TRUMPF GmbH + Co. KG  
 Fritz Schramma, Altbürgermeister von Köln  
 Eberhard Stolz, Präsident des Verfassungsgerichts Baden-Württemberg  
 Prof. Dr. Peter May, Honorarprofessor  
 Prof. Dr. Ulrich Grossmann, Generaldirektor des Germanischen Nationalmuseums, Nürnberg  
 Christian Jacobs, Rechtsanwalt Hamburg  
 Dr. Reinhard Zinkann, Geschäftsführender Gesellschafter der Miele Gruppe





## DAS KURATORIUM



Dr. Walter Maassen,  
Vorsitzender



Sibylle Keupen,  
Oberbürgermeisterin der  
Stadt Aachen



Dr. Guido Willems



Andreas Platthaus  
Frankfurter Allgemeine  
Zeitung



Prof. Dr.  
Ulrich Rüdiger  
Rektor der RWTH Aachen



Angela Poth  
Bildungsfonds  
RWTH Aachen



Prinz  
Albert-Henri de Merode



Marcel Philipp,  
Ehemaliger Oberbürger-  
meister der Stadt Aachen

Aufgabe des Kuratoriums des Business Club Aachen Maastricht ist es, dem Vorstand des Clubs Persönlichkeiten vorzuschlagen, die den Unternehmerpreis erhalten sollen, weil sie neben außerordentlichen unternehmerischen Erfolgen ein besonderes Engagement – beispielsweise auf kulturellem oder sozialem Gebiet – gezeigt haben. Das Kuratorium sollte darüber hinaus die Kontakte zu gewünschten Preisträgern herstellen und pflegen.

Es ist dem Business Club gelungen, ausgezeichnete Persönlichkeiten für die Arbeit im Kuratorium zu gewinnen, so Dr. Walter Maassen als Vorsitzenden, den Oberbürgermeister der Stadt Aachen, Marcel Philipp, den Rektor der RWTH Aachen, Professor Dr. Ulrich Rüdiger, Angela Poth, Bildungsfonds RWTH, den Generalmusikdirektor Marcus Bosch, Prinz Albert-Henri von Merode und Bankkaufmann Dr. Guido Willems.





## CAMILLE OOSTWEGEL ERHÄLT DEN UNTERNEHMERPREIS DES JAHRES 2022 AM 5. OKTOBER 2022

Der Name „Oostwegel“ ist bei unseren niederländischen Nachbarn Synonym für Spitzengastronomie, Kultur und Nachhaltigkeit. Zum internationalen Ansehen der niederländischen Provinz Limburg tragen die weithin bekannten Luxushotels von Camille Oostwegel, wie das Château St. Gerlach (Valkenburg), das Château Neercanne (Maastricht), das Kruisherhotel (Maastricht) sowie der Winseler Hof und Kasteel Erenstein (jetzt ein Fletcher Hotel) bei.

Diese Hotels wurden von Camille Oostwegel, aus mehr oder weniger nicht genutzten historischen Ruinen und Klöstern, durch sein nachhaltiges Konzept und sein unternehmerisches Können nicht nur vor dem Verfall bewahrt, sondern zu Wahrzeichen und Vorbild gastronomischer Weltklasse.

Camille Oostwegel ist nicht nur Unternehmer, sondern auch ein großzügiger Mäzen für das kulturelle Leben Limburgs: Sein Name ist eng verbunden mit zahllosen kulturellen Einrichtungen, wie das „Museum aan het Vrijthof“, die Restaurierung zahlreicher historischer Monumente, Kunstausstellungen u.v.m.

Die Frage zu beantworten, was Camille Oostwegel eigentlich beruflich macht, was für ein Unternehmer er ist, lässt sich nicht in Kürze beantworten. Man kann ihn als:

- Hotelmanager
- Gastronom
- Investor
- Regionalentwickler und Visionär
- Start up Unternehmer
- Denkmalpfleger
- Kaufmann
- PR Profi und Kommunikator

beschreiben. Alles ist richtig. Er ist nicht von allem ein bisschen, sondern von allem sehr viel.

Seine breit angelegten Talente haben ihm geholfen, als „self-made man“ eine mustergültige Karriere hinzulegen, die ihn in den Besitz zahlreicher Luxushotels brachten. Heute ist Limburg stolz auf ihn und überschüttet ihn geradezu mit Orden und Auszeichnungen.

Studiert hat er an der Hotelhochschule in Maastricht Hotelkaufmann, heute nennt man den Abschluss: „Bachelor in Hotel Management“. Entsprechend hat Camille Oostwegel eine Karriere als Hotelmanager bei der französischen ACCOR Gruppe in verschiedenen europäischen Ländern gestartet. Der erste Einsatz war 1972 im Novotel in Lyon, wenn man über einen dreimonatigen Aufenthalt im Hotel Les Mimosa im wenig entwickelten aber wild romantischen Tabarka im äußersten Norden Tunesiens nahe der algerischen Grenze hinwegsieht.

Camille Oostwegel war ehrgeizig und seiner Heimat Limburg eng verbunden. So kehrte er zurück und bewarb sich, 1978 zunächst erfolglos, im damaligen Château Néercanne in Maastricht. Camille Oostwegel gab nicht auf, getreu seinem Leitspruch „alles moet bevochten worden“, was man übersetzen kann mit „um alles muss man kämpfen“. Gemeinsam mit einem Freund entdeckte er auf einer Fahrradtour das Kasteel Erenstein in Kerkrade. Hier zeigte er sein einzigartiges Talent und seinen Kampfeswillen, seine Ideen und Visionen umzusetzen.



Kasteel  
Erenstein



Prachtthof  
Château St.  
Gerlach



1950



1960



1990

Es gelang ihm, der Gemeinde Kerkrade das eher weniger erfolgreich von dieser geleitete Kasteel abzuschwatzen und übernahm mit nur vier Mann Personal eine komplette Transformation dieses bis dahin völlig unbedeutenden gastronomischen Betriebes. Bereits nach einem Jahr, im September 1980, startete er die Eröffnung mit einer gewaltigen PR Show, 1.000 Gästen und viel mediales Echo.

Wenige Monate später verpflichtet er den damals noch jungen André Rieu dort mit einem kleinen Salonorchester zu spielen. Durch seine Begabung die Bedeutung eines Gebäudes wie Kasteel Erenstein zu vermarkten gelang es ihm, immer prominentere Gäste nach dort zu ziehen, wie Prinz Claus, Ruud Lubbers, damals noch Premierminister, den deutschen Bundeskanzler Helmut Schmidt u.v.m.



André Rieu

### Kasteel St. Gerlach

St. Gerlach, errichtet im Jahr 1165, war in den 80er Jahren die größte Ruine in den Niederlanden, auf einem 100 ha großen Grundstück. Camille Oostwegel

ist in unmittelbarer Nachbarschaft dieses Schlosses aufgewachsen und hatte seit seiner Jugend einen besonderen Bezug zu diesem Anwesen. Camille Oostwegel hat das Anwesen von der Kirche übernommen und wieder aufgebaut. Bis heute ergänzt und vervollständigt er dieses Anwesen. Er nutzt es auch um Kunstwerke auszustellen. Seiner Naturverbundenheit und seinem Streben nach Nachhaltigkeit folgend, hat er statt des geplanten 36 Loch Golfplatzes, verfügt, dass ca. 70 ha renaturiert werden. Er hat verfügt, dass St. Gerlach immer in Familienbesitz bleiben muss und die renaturierte Fläche nie wirtschaftlich oder landwirtschaftlich genutzt werden darf.

### 10.000 Gulden Startkapital

Als Camille Oostwegel das Kasteel Erenstein in Kerkrade erwarb, hatte er Ersparnisse von 10.000 Gulden. Von seiner Mutter konnte er sich zusätzliche 40.000 Gulden leihen. Mit diesem Startkapital von 50.000 Gulden hat Camille Oostwegel 1980 begonnen, seine Hotels und gastronomischen Betriebe zu errichten.

Der Wiederaufbau von Kasteel St. Gerlach sollte, nach den Kalkulationen von 1995, 20 Millionen Gulden kosten. Nach Fertigstellung waren daraus 60 Millionen Gulden geworden.

### Herr über vier Luxushotels und acht Luxusrestaurants

Heute besitzt Camille Oostwegel, bzw. sein Sohn Camille, der das väterliche Vermögen 2020 übernommen hat, über vier Luxushotels und acht Luxusrestaurants, alle in Süd-Limburg gelegen. Er beschäftigt 400 Mitarbeiter.





### Italiener in Aachen

Camille Oostwegel war beeindruckt von den zahlreichen italienischen Restaurants in Aachen. So etwas gab es in Limburg nicht. Diese Erfahrung mit „Italienern“ in Aachen hat ihn dazu bewogen, im Winseler Hof ein Top italienisches Restaurant einzurichten, nach seinen Worten das erste überhaupt in Süd-Limburg.



Prachthof  
Château St.  
Gerlach



### Strukturkrise und Arbeitslosigkeit

Als Camille Oostwegel seine Hotelprojekte begann, herrschte in Süd-Limburg als Folge der Schließung der Kohlebergbaus eine Strukturkrise und Arbeitslosigkeit von bis zu 20%. Als Camille Oostwegel mit seinen Projekten, aus Ruinen Luxushotels zu schaffen, vorstellig wurde, hat man ihm einen Erfolg nicht geglaubt. Wirtschaftlicher Niedergang und dann Luxusherbergen: das vertrage sich nicht. Camille Oostwegel hat alle Bedenkenträger Lügen gestraft.

### Süd-Amerika

1980 bot die ACCOR Gruppe ihrem bis dahin jüngsten Direktor eine Novotels, nämlich Camille Oostwegel, an, für den Konzern nach Süd-Amerika zu gehen um dort die Verantwortung für Bau, Inbetriebnahme und Management von Novotels zu übernehmen. Camille Oostwegel lehnte diese internationale Karriere ab, um zurück in seine Heimat zu ziehen, mit viel Erfahrung, 10.000 Gulden Ersparnisse und viel Ehrgeiz.

### Gästebuch

Auszug aus dem Gästebuch: Königin Beatrix der Niederlande, König Willem-Alexander der Niederlande,



Helmut Schmidt und Helmut Kohl, Francois Mitterand, die Rolling Stones, George W. Bush (US Präsident), Wim Duisenberg und sein Nachfolger Jean Claude Trichet (Präsident Europäische Zentralbank), André Rieu, Condoleezza Rice, die niederländischen Premierminister Lubbers und Balkenende, Michaël Gorbatschow, Prinz Heinrich von Dänemark, alle Regierungschef der EU anlässlich des europäischen Gipfels (1981 und 1991) usw

### Clos St. Gerlach

Camille Oostwegel ist auf dem Weg der größte Weinbauer der Niederlande zu werden. Noch in diesem Jahr pflanzte er 10.000 Weinstöcke.



Camille und Judith Oostwegel



# DIE PREISTRÄGER

## 2007 – 2022



DER UNTERNEHMERPREIS 2021

**DR. MARTIN VIESSMANN**

LAUDATOR

**DR. REINHARD ZINKANN**

Martin Viessmann hat aus dem elterlichen Heizungsbauunternehmen in Allendorf in drei Jahrzehnten ein weltweit führendes Technologieunternehmen aufgebaut. Der Name Viessmann ist heute weltweit ein Synonym für innovative Heiz- und Kältetechnik sowie für eine zukunftsweisende Stromversorgung. Seine Kunden, die von ihm modernste Heizkessel, Wärmepumpen, Blockheizkraftwerke und Kühlanlagen erworben haben, konnten allein im Jahr 2019 über 500.000 Tonnen CO<sub>2</sub> einsparen.

Nachhaltigkeit und Digitalisierung liegen ihm am Herzen. Ebenso steht Viessmann für nachhaltiges Engagement für Mensch und Umwelt, für unermüdlichen Einsatz zum Wohl der Region, der Wissenschaft und für unternehmerische Verantwortung.



DER UNTERNEHMERPREIS 2019

**DR. AREND OETKER**

LAUDATOR

**PROF. DR. ULRICH GROSSMANN**

Dr. Arend Oetker wurde 1939 als Urenkel des Bielefelder Lebensmittelfabrikanten Dr. August Oetkers geboren. Von seiner Mutter Ursula Oetker hatte Dr. Arend Oetker die Saftfabrik Altländer Gold, den Marmeladenhersteller Schwartauer Werke und die Nähmaschinenfabrik Kochs Adler geerbt.

Qualität und Regionalität, Transparenz und Langfristigkeit, Respekt und Wertschätzung, Verlässlichkeit und Engagement sind zentrale Werte, die Dr. Oetker als mittelständischer Familienunternehmer lebt. Folglich betont er gerne, dass er sich als reformierter Protestant in der Tradition des „ehrbaren Kaufmanns“ sieht.



#### DER UNTERNEHMERPREIS 2018

**PROF. DR. CLAUS HIPPI**

LAUDATOR

**PROF. DR. ULRICH GROSSMANN**

„Dafür stehe ich mit meinem Namen“ ist inzwischen mehr als ein Werbespruch, mit dem Claus Hipp für sein Unternehmen HiPP, einem führenden Hersteller für Babynahrung, wirbt.

„Nur ethisches Handeln führt zum langfristigen Erfolg“ – mit dieser Überzeugung hat Prof. Dr. Claus Hipp sein eigenes Unternehmen an die Spitze gebracht.

Vor allem durch die Investitionen in den Ausbau einer ökologischen Bio-Produktion zum namhaften Babynahrungshersteller gemacht. HiPP zeigt mit seinem konsequenten Einsatz für den Umweltschutz, dass ökonomische und ökologische Interessen insbesondere in der Lebensmittelproduktion kein Widerspruch sind.



#### DER UNTERNEHMERPREIS 2017

**DR. REINHARD ZINKANN**

LAUDATOR

**PROF. DR. PETER MAY**

Der Preisträger, Dr. Reinhard Zinkann, ist geschäftsführender Gesellschafter der Miele Gruppe. Damit steht er für erfolgreiches und verantwortliches Unternehmen über vier Generationen. Heute gilt Miele mit rund 20.000 Mitarbeitern und vier Milliarden Euro Umsatz als Inbegriff von Qualität und deutsche Ingenieurskunst.

Über seinen ganz persönlichen Einsatz im Rahmen vielfältiger aktiver Mandate macht sich Dr. Reinhard Zinkann in vorbildlicher Weise um das Gemeinwohl verdient. Insbesondere geht es ihm um wertorientiertes Unternehmertum, Soziale Marktwirtschaft, Wissenschaft und Völkerverständigung. Sein Credo: Man erbt nicht Vermögen, sondern Verantwortung.



#### DER UNTERNEHMERPREIS 2014

**FRIEDRICH VON METZLER**

LAUDATORIN

**DR. NICOLA LEIBINGER-KAMMÜLLER**

Auf die Frage, was für ihn wichtig im Leben sei, antwortete Friedrich von Metzler: „Die richtige Ehefrau finden, Kinder haben und den richtigen Beruf zu wählen“. Ein ungewöhnliches Statement für einen Banker, dem die älteste Privatbank Deutschlands gehört, die er nun in elfter Generation führt.

Zu seinem 70ten Geburtstag kokettierte er dann auch mit der Aussage: «Die Bank ist mein Hobby. Ich gebe zu, ich bin ein bisschen einseitig geworden, weil die Bank mich so fasziniert». Dass der gebürtige Dresdner mitten in Deutschlands Finanzmetropole landete, ist kein Wunder: Seit 1674 ist die Familie im Geschäft; das Bankhaus B. Metzler seel. Sohn & Co. ist die älteste Privatbank in Deutschland in ununterbrochenem Familienbesitz.



#### DER UNTERNEHMERPREIS 2013

**KLAUS PETERS**

LAUDATOR

**MARCEL PHILIPP**

In der Region Aachen gehört das weltweit tätige Unternehmen von Klaus Peters (NEUMAN & ESSER GROUP) zu den „hidden champions“. Aus dem väterlichen Unternehmen, das auf historische Wurzeln bis David Hanseemann verweisen kann, hat Klaus Peters einen mittelständischen Weltkonzern geschaffen und der in seinem Bereich, der Herstellung von Mahlwerken und Kompressoren, zu den führenden Unternehmen der Welt gehört.

Wer Klaus Peters persönlich kennenlernt, trifft einen ehrbaren Kaufmann, der eher bescheiden auftritt, nicht um große Worte ringt, aber bestens informiert ist und an den richtigen Stellen hilft und unterstützt.





**DER UNTERNEHMERPREIS 2016**  
**DR. NICOLA LEIBINGER-KAMMÜLLER**

**LAUDATOR**  
**EBERHARD STILZ**

Der Business Club Aachen Maastricht ehrte mit Dr. Nicola Leibinger-Kammüller die zehnte Preisträgerin für unternehmerischen Erfolg, gepaart mit vorbildlichem Engagement für unser Gemeinwohl.

In ihrer Dankesrede machte sich Nicola Leibinger-Kammüller Sorgen um Europa und betonte, wie wichtig es sei, ein starkes und vereintes Europa zu haben. Sie appellierte an die europäische politische Elite, das Projekt Europa nicht zu gefährden. Sie zeigte auch auf, wie wichtig ein vereintes Europa auch für ihr Unternehmen, die Trumpf GmbH & Co KG mit ihren 11.000 Mitarbeitern, ist. Nicola Leibinger-Kammüller reichte den Geldpreis, mit welchem dieser Preis versehen ist, an die Stiftung Weltethos weiter.



**DER UNTERNEHMERPREIS 2015**  
**ALEXANDER OTTO**

**LAUDATOR**  
**FRITZ SCHAMMA**

Dem Gemeinwesen etwas vom unternehmerischen Erfolg zurückgeben – nach diesem Grundsatz handelt der Hamburger Unternehmer Alexander Otto, Chef der ECE, Europas Nummer eins für die Entwicklung, Realisierung und das Management von großen Einkaufszentren. Die von Alexander Otto gegründeten Stiftungen fördern in nachhaltiger Weise die kulturelle Vielfalt der europäischen Städte, den Sport, die Wissenschaft und die medizinische Forschung.

Alexander Otto ist es eine Herzensangelegenheit, diese Tradition fortzuführen: „Das gesellschaftliche Engagement ist mir sehr wichtig. Es macht mir große Freude, Menschen zu helfen und sie zu unterstützen. Angesichts knapper öffentlicher Kassen wird private Förderung immer wichtiger.“



**DER UNTERNEHMERPREIS 2012**  
**CHRISTIANE UNDERBERG**

**LAUDATOR**  
**DR. HELMUT LINSEN**

Nicht weniger als 29 Initiativen und Vereine werden von Frau Underberg aktiv und finanziell unterstützt. Auch wurde sie von der Kanzlerin Angela Merkel in den „Rat für nachhaltige Entwicklung“ berufen. In ihrer Dankesrede an die 500 Teilnehmer bei der Preisverleihung gab sie auch den anwesenden Studenten der RWTH und FH Aachen Ratschläge mit auf den Weg: „Alles immer schön nacheinander zu machen, tue erst das Notwendige und dann das Mögliche“ und „lassen Sie sich nicht von Rückschlägen entmutigen“, sondern gehen Sie unbeirrt den eingeschlagenen Weg weiter.

Frau Underberg hat das Preisgeld für die „Facenda da Esperanza“ im Kloster Mörmter bei Xanten zur Verfügung gestellt.



**DER UNTERNEHMERPREIS 2011**  
**PROF. DR. HEINZ HORST DEICHMANN † 2014**

**LAUDATORIN**  
**EVA-LUISE KÖHLER**

Der in 2014 verstorbene Dr. Heinz-Horst Deichmann machte aus der väterlichen Schusterei ein weltweites Unternehmen mit 3.000 Geschäften in 22 Ländern, 152 Millionen verkaufter Schuhpaare pro Jahr und einem jährlichen Umsatz von vier Milliarden Euro.

Neben seinem unternehmerischen Erfolg zeichnet Dr. Heinz-Horst Deichmann für diesen Unternehmerpreis sein unglaubliches Engagement für Obdachlose in Velbert, von ihm finanzierte Jugend- und Kinderprojekte in Indien und Tansania, die, teilweise persönliche, Behandlung Lepra-erkrankter in Indien und zahllose weitere humanitäre Projekte, aus.



## DER UNTERNEHMERPREIS 2010 HEINRICH VON NATHUSIUS

### LAUDATOR

#### PROF. DR. WOLFGANG BÖHMER

Aus Haldensleben kam der vierte Preisträger des Unternehmerpreises. Passend zum 20. Jahrestag der Wiedervereinigung bekam Heinrich von Nathusius den Preis für sein Engagement nach dem Mauerfall in seinem Heimatort, an welchem er neben der Leitung des Gelenkwellen-Werkes IFA erfolgreich durch harte Zeiten schiffte und mittlerweile 1.300 Menschen beschäftigt.

Zudem hat er sich überdurchschnittlich für die Jugendarbeit eingesetzt und fördert diese nachhaltig.



## DER UNTERNEHMERPREIS 2009 PROF. DR. REINHOLD WÜRTH

### LAUDATOR

#### PROF. DR. ROMAN HERZOG

Mit Prof. Dr. Reinhold Würth zeichnete der Business Club einen Unternehmer aus, der aus einem Zwei-Mann-Betrieb einen Weltkonzern schuf und zudem seit jeher ein bedeutender Förderer der Kunst gewesen ist. Im Alter von 19 Jahren übernahm Reinhold Würth 1954 nach dem frühen Tod des Vaters die Geschäftsleitung des väterlichen Unternehmens Adolf Würth GmbH & Co. KG. Heute ist die Würth-Gruppe in 84 Ländern tätig und erzielte mit 5.000 Beschäftigten im Geschäftsjahr 2008 einen Umsatz von 8,82 Milliarden Euro.

Reinhold Würth hat eine bedeutende Kunstsammlung von rund 12.000 Werken zusammengetragen.



## DER UNTERNEHMERPREIS 2008 HELMUT FALTER

### LAUDATOR

#### Dr. WALTER MAASSEN

Mit der Mayerschen Buchhandlung erlebte und erarbeitete sich Helmut Falter einen kometenhaften Aufstieg. Helmut Falter wurde 1951 schon Teilhaber der Buchhandlung und leitete das Unternehmen seit 1959.

Mit Filialen in ganz Nordrhein-Westfalen ist die Buchhandlung heute eines der erfolgreichsten privaten Buchhandelsunternehmen. Die größte Buchhandlung Nordrhein-Westfalens steht in Aachen. Die Investition am Heimatstandort war immens.

Dies ist ein Erfolg, den er gerne mit anderen teilt. So gründete er 1993 die Nepalhilfe, um Ackerland fruchtbar zu machen und Frauen zu alphabetisieren.



## DER UNTERNEHMERPREIS 2007 HEINZ-GREGOR JOHNEN † 2012

### LAUDATOR

#### PROF. DR. ULRICH DALDRUP

Heinz-Gregor Johnen hat über Jahrzehnte die alleinige Leitung des für die Stadt Aachen so bedeutenden Unternehmens Zentis GmbH & Co KG übernommen. Aus einem regionalen Unternehmen, das 1893 von Franz Zentis in Aachen als Kolonialwaren- und Lebensmittelgeschäft gegründet worden war, und das anfangs nur kleinere Geschäfte und Bäckereien im Umkreis belieferte, hat Heinz-Gregor Johnen einen der größten Konfitürenproduzenten in der Europäischen Union gemacht.

Heinz-Gregor Johnen hat sich vielfach persönlich engagiert: als Präsident des Aachener Sportvereins Alemannia Aachen, als Förderer des Aachener Karnevals, insbesondere des AKV. Hervorzuheben ist auch sein außergewöhnliches Engagement für die deutsche Suchtprävention und Drogenhilfe.



# WIR BAUEN ZWAR KEINE ELEKTROAUTOS ABER...

**... WIR SORGEN DAFÜR,  
DASS SIE JEDEN TAG EIN  
BISSCHEN BESSER WERDEN.**

- Unsere Testsysteme ermöglichen die Entwicklung von immer leistungsfähigeren Batterien.
- Unsere Formationsanlagen ermöglichen energieoptimierte Ladeprozesse für moderne Lithium-Batterien.
- Unsere Batterie-Simulations-Systeme ermöglichen die Optimierung der Fahrzeug-elektronik und des Antriebstrangs.
- Mit über 50 Jahren Erfahrung und Standorten in Deutschland, Italien, China, Indien und den USA sind wir Weltmarktführer.



[WWW.DIGATRON.COM](http://WWW.DIGATRON.COM)

ZEBRADOO

10/2022

# BUSINESS

PARTNER

**LINKEDIN MARKETING**  
FÜR MEHR SICHTBARKEIT



[WWW.ZEBRADOO.DE](http://WWW.ZEBRADOO.DE)